

## Sylbenräthsel.

In jener längst verflossnen Zeit  
 Der alten deutschen Biederkeit —  
 Traf man beim wackern Rittersmann  
 Oft meine erste Sylbe an.  
 Jetzt aber — Nichts ist ja von Dauer! —  
 Wird sie schon selten bei dem Bauer,  
 Und Narren legt man frank und frei,  
 Zum Schimpfe, sie als Titel bei.  
 Die Zweite ist auf manche Weise  
 Noch Vielen eine Lieblingspeise.  
 Das Ganze gibt im Puppenspiele  
 Dem großen bunten Volksgewühle,  
 In seinem vielgestickten Kleid,  
 Zum Lachen viel Gelegenheit.

(Die Auflösung folgt.)

Auflösung der im dritten Hefte gegebenen Räthsel.

Des Worträthfels: Ofen. Der Sylben:  
 räthsel: 1., Weinstock. 2., Gastmahl.

## Sittenlehren und Klugheitsregeln.

Einige Gedanken aus den Schriften des Welt:  
 weisen Pascal.

(Mit seiner Abbildung.)

Ich liebe die Armuth, weil Christus sie liebte; ich liebe  
 Glücksgüter, weil sie Mittel sind, den Elenden beizustehen.  
 Keinem, der mir Böses thut, suche ich wieder Böses zu:  
 zufügen, sondern ich wünsche ihm eine Lage, wie die  
 meinige; dann wird ihn das Böse, das die Menschen  
 ihm thun, wenig kümmern. Ich strebe, immer wahrhaft,